

[zurück zum Artikel](#)

SIEGMAR TRENKLER 06.07.2015 22:20 UHR  
RED. NEURUPPIN, LOKALES@RUPPINER-ANZEIGER.DE

## Rheinsberger Schachprofis

Rheinsberg (RA) Schach scheint den Rheinsberger Schülern im Blut zu liegen. Das jedenfalls lässt das Ergebnis des achten Schulschach-Turniers vermuten, das am 26. Juni an der Heinrich-Rau-Oberschule in der Prinzenstadt ausgetragen wurde.



Das Siegerteam: Die fünf Neunt- und Zehntklässler von der Mannschaft der Rheinsberger Heinrich-Rau-Oberschule konnten das Turnier für sich entscheiden.

© MZV

Dabei kämpften insgesamt 30 Erst- bis Zehntklässler verschiedener Bildungseinrichtungen des Kreises um den Wanderpokal, auf dem, wie in jedem Jahr, die Namen der Gewinner von Graveur Chris Wehrmann vermerkt wurden. Den Siegern winkten außerdem einige Preise, die von der Sparkasse Ostprignitz-Ruppin gestiftet worden waren.

Als Sieger des Turniers gingen die Gastgeber von der Rheinsberger Heinrich-Rau-Oberschule hervor. Das Team, zu dem neben Mannschaftskapitän Patrick Oliver Hacke (10 b) auch Josef Georg, Leon Hertzke (beide 9 b), Pascal Franke und Karsten Schmidt (beide 9 a) gehören, ergatterte insgesamt 17 Mannschaftspunkte.

Auf dem zweiten Platz landeten die Teilnehmer der Evangelischen Schule Neuruppin, die den Rheinsbergern mit 16,5 Punkten dicht auf den Fersen waren.

Den dritten Platz belegte die Grundschule Flecken Zechlin, deren Schachspieler auf 13,5 Punkte kamen. Auf den folgenden Plätze landeten die Schachspieler der Neuruppiner Montessorischule mit 13 Punkten, die Teilnehmer der Rheinsberger Grundschule Dr. Salvador Allende mit 8,5 Punkten und das Team der Alt Ruppiner Grundschule am Weinberg mit 6,5 Punkten.

An fünf Brettern maß sich das Teilnehmerfeld. Lediglich vier Mädchen beteiligten sich an dem Kräfteressen. Sie drückten dem zahlenmäßig männlich dominierten Turnier aber trotzdem ihren Stempel auf. Denn sowohl Luise Wöhlke als auch Virginia Atlante Pietsch - beide Siebtklässlerinnen der Evangelischen Schule in Neuruppin - erzielten fünf Punkte bei ihren fünf Wettkampf-Runden. Das gelang ansonsten nur noch Swen Justin Barteska von der Flecken Zechliner Grundschule.